

	Objet: Makedonien: Alexandros III.
	Musée: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Collection: Antike, Griechen, Hellenismus
	Numéro d'inventaire: 18207215

Description

Gelocht, auf der Vorderseite ein ovaler seleukidischer Gegenstempel. - Möglicherweise zu Phaselis gehörig. s. Literatur.

Vorderseite: Kopf des Herakles mit Löwenfellxuvie nach r. Hinter dem Ohr ein ovaler Gegenstempel mit Anker.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Hocker (diphros) nach l., in der l. Hand ein Zepter. Im l. F. IA, unter dem Thron O. Im l. F. ein rechteckiger Durchhieb samt Riss, wo weiteres Beizeichen zu erwarten ist, daneben von Rs. her Versuch der Durchbohrung.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Données de base

Matériau/Technique:

Silber; geprägt

Dimensions:

Gewicht: 15.77 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 12 h

Événements

Fabriqué quand 208-207 av. J.-C.

qui

où

Phaselis

Détenu quand

qui

Wilhelm von Knobelsdorff (1752-1820)

[Référence géographique] où
quand
qui
où Anatolie

Mots-clés

- Antiquité classique
- Argent
- Demi-dieu
- Dieu
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Pièce de monnaie
- Tétradrachme
- Ville
- époque hellénistique

Documentation

- M. J. Price, The coinage in the name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus (1991)
351 Nr. 2850 (Phaselis, ca. 208/207 v. Chr.)..